



Jahresbericht der Pistolen- Jugendkurse 2018

Im 2018 führten wir wiederum im Sommer- und Wintersemester je zwei Luftpistolenkurse am Freitagabend durch mit insgesamt jeweils total 12 / 14 Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Noch immer fehlten in den Kursen die älteren Schützen, wodurch auch im 2018 kein Sportpistolenkurs stattfinden konnte. Ich bot jedoch wiederum drei Trainings mit der Ordonnanzpistole als Vorbereitung auf das Feldschiessen an. Es nahmen dann auch vier Jugendliche am Feldschiessen teil. Dabei lobend zu erwähnen sind Nadina Amsler mit dem Kranzresultat von 155 Pten. und Michelle Metz, die mit 150 Pten. die Anerkennungskarte entgegennehmen durfte.

Es fand zwar kein Sportpistolen-Kurs statt, Satvik Pisipati hätte jedoch als Einziger gerne am Tag der Jugend des Zürcher Kantonalsschützenfests teilgenommen. Er trainierte dafür etwa viermal intensiv mit mir im Stand in Schlieren. Ein halber C-Match ist eine grosse Herausforderung in so kurzer Zeit, umso mehr freute sich Satvik über die Qualifikation und genoss dann den Wettkampf am Tag der Jugend in Dietikon, jedoch natürlich ohne grosse Ambitionen.

Zu den Resultaten Luftpistole 10m:

Beim Kursabschlusschiessen in Winterthur vom Januar 2018 konnten Daniel Freiman mit der Silbermedaille Kat.A feste Auflage und Nadina Amsler mit der Bronzemedaille Kat.D stehend freie Erfolge verbuchen, zumal Nadina sogar in der nächsthöheren Altersstufe schoss. Wir nahmen mit 10 Jugendlichen teil.

Am Kursabschlusschiessen im September erkämpfte sich Michelle Metz in der Kat.B bewegliche Auflage die Bronzemedaille, Nadina Amsler gewann Gold in der Kat.C stehend frei und Selina Amsler Silber in der Kat.E stehend frei U21. Diesmal waren wir mit 12 Teilnehmern vertreten.

Dieses Jahr reisten wir mit vier qualifizierten Schützen und Schützinnen an den Oemp10-Final, der in Ebnat-Kappel stattfand. Der gut organisierte Anlass in einer Halle mit elektronischen Scheiben, Musik und Zuschauertribüne ist immer wieder ein Erlebnis für unsere jungen Teilnehmer. Auch die mitgereisten Begleitpersonen bekommen jeweils dank der Resultatleinwände und Scheibenmonitoren einen spannenden Einblick in die Wettkämpfe. Nach 40 Schuss bei den Jugendlichen und 60 Schuss bei den Junioren/-innen lieferten sich die besten Acht jeder Kategorie noch einen packenden Final um die Medaillen. Wir konnten in beiden Kategorien mitzittern, bei den Jugendlichen schaffte es Nadina Amsler als Achte, bei den Junioren Selina Amsler als Siebte der Qualifikationsrunde in den Final. Dieser beginnt wieder bei Null, es haben also alle Teilnehmer die gleiche Ausgangslage. Nadina beendete den Wettkampf schlussendlich auf dem guten sechsten Schlussrang, Selina konnte sich sogar noch auf den fünften Platz vorkämpfen. Die gute ISVHR-Bilanz rundeten Lukas Mörsch als Zehnter und Satvik Pisipati als Siebzehnter ab.

Seit längerem wieder einmal konnte sich mit Selina Amsler eine Juniorin des ISVHR für die Schweizer Meisterschaften mit der LUPI in Bern qualifizieren. Selina schaffte die Limite zum wichtigsten nationalen Wettkampf erstmals und freute sich dementsprechend sehr über diesen Erfolg. Zum ersten Mal absolvierten gemäss internationalem Reglement auch die Juniorinnen 60 Schuss. Selina konnte in Bern auf ihrem gewohnten Trainingsniveau schießen und belegte mit 495 Pte. abschliessend den 15. Rang.

Selina Amsler bei den Juniorinnen, die mit den Frauen zusammen eingeteilt waren, und Nadina Amsler, Michelle Metz, Satvik Pisipati und Cedric Rhomberg bei den Jugendlichen vertraten die Farben des ISVHR an den Kantonalmeisterschaften Indoor vom 3. März in Volketswil. Michelle Metz schoss erst ihren zweiten 40-Schuss Match frei, eigentlich dürfte sie gemäss Reglement mit Jahrgang 2005 noch für zwei Jahre die bewegliche Schiesshilfe nutzen. Die von ihr erreichten 296 Pte. waren ein voller Erfolg, vor allem auch in Anbetracht des Handicaps beim Laden wegen ihres einen Monat zuvor gebrochenen Ellbogens. Auch Cedric Rhomberg, mit dem Resultat von 301 Pte. auf Rang 5 bei den Jugendlichen platziert, sei hier erwähnt. Er startete erst im Herbst 2017, also ein halbes Jahr vorher, bei uns seinen ersten Luftpistolenkurs. Satvik Pisipati freute sich zwar über die Teilnahme an diesem interessant gestalteten Anlass, wie die Oemp10 mit Hintergrundmusik und Resultatleinwand für die Zuschauer. Leider konnte er seine guten Trainingsresultate in diesem Wettkampf aber nicht ganz umsetzen. Er wurde Siebter. Selina erreichte nach 40 Qualifikationsschüssen den Final und beendete



diesen als einzige Juniorin bei den Frauen auf dem 5. Schlussrang. Bei den Jugendlichen wurde kein Final durchgeführt, sodass Nadina mit 323 Pte. als Dritte die Bronzemedaille in Empfang nehmen durfte

Vier Jugendschützen/-innen vertraten die Farben unseres Vereins am Final der Junioren Einzelmeisterschaft in Schwadernau. Der erfolgreichste Teilnehmer war Daniel Freiman. Er qualifizierte sich erstmals für einen grossen Wettkampf und durfte gleich auf's Podest steigen. Herzliche Gratulation zur Bronzemedaille in der Kat. U13, feste Auflage. Selina Amsler war erstmals mit dabei in Schwadernau. Sie konnte als Reserveschützin nachrutschen und startete schon zu früher Stunde um acht Uhr. Sie beendete den Wettkampf in der Kat. U19 auf dem 9. Rang mit 341 Pte. Nadina Amsler und Michelle Metz starteten dieses Jahr in derselben Kat., U15 mit beweglicher Schiesshilfe. Nadina erreichte mit 346 Pte. den 8. Schlussrang, Michelle beendete den Wettkampf auf Platz 12 mit 339 Pte.

Die 10m-Gruppenmeisterschafts-Vorrunde absolvierten wir diesmal nur noch mit zwei Gruppen. Diese qualifizierten sich dann auch für die Hauptrunde. Die erste Gruppe konnte die drei Hauptrunden im 24. Schlussrang mit Auszeichnung beenden, die zweite Gruppe erreichte die geforderte Punktzahl für die Auszeichnung leider nicht.

Die Sommermeisterschaft absolvierten fünf Schützen und Schützinnen, leider reichte diesmal kein Resultat zur Teilnahme am Final.

Der Züri-Treffer ist immer der letzte Wettkampf des Jahres. Die Qualifikation zum Züri-Treffer Stadt- und Kantonalfinal im Dezember ist für einige unserer jüngsten Kursteilnehmer jeweils ein erster Erfolg, so auch dieses Jahr. Den Stadtfinal mit fester Auflage gewann Daniel Freiman, letztes Jahr noch zweiter, mit 156 Pten. vor Matti Steiger mit 149 Pten. Maxi Müller klassierte sich im 6. und Anuk Tomic im 7. Rang. Mit der beweglichen Auflage errang Lena Hasic die Silbermedaille. Michelle Metz war leider die einzige Teilnehmerin, die frei schoss. Sie bekam jedoch die Goldmedaille trotzdem. Am Kantonalfinal waren nur 3 Teilnehmer unserer Kurse mit dabei, Maxi Müller und Daniel Freiman mit beweglicher Schiesshilfe, wobei Maxi die Bronzemedaille gewann und Daniel sich im 6. Rang klassierte. Michelle Metz schoss wieder frei und auch sie erreichte die bronzene Auszeichnung.

Unsere Heimwettkämpfe in der Probstei, die Stadtzürcher Meisterschaft, absolvierten 12 Kursteilnehmer, Selina Amsler U21 im zweiten Rang und Michelle Metz U17 im 6 Rang erreichten das Kranzresultat. Die Vereinsmeisterschaft schossen ebenfalls 10 Teilnehmer, sieben davon mit KK, bester war Lukas Mörsch mit 174 Pten. Den Bezirks-Einzelmatch absolvierten 12 Jugendliche, Michelle Metz, Cedric Rhomborg und Joel Bandle mit Auszeichnung.

Ich gratuliere allen Jugendlichen unserer LUPI-Kurse zu ihren Erfolgen, sei dies der Gewinn einer Medaille oder auch ein erreichtes persönliches Ziel oder Höchstresultat, das zu weiterem regelmässigem Training motiviert und animiert.